



Finanziert durch das
Programm Erasmus+
der Europäischen Union



„Über Geschichte berichten - die Europagespräche im Radio“.

Ein Pilotprojekt mit Radio Tonkuhle

Zusatzseminar

Wintersemester 2017 / 2018

Prof. Dr. Michael Gehler und Dr. Sanne Ziethen

<p>Beschreibung</p>	<p>Im Wintersemester hat das Institut für Geschichte ein zusätzliches Seminarangebot entwickelt: Das Seminar „Über Geschichte berichten“ soll einerseits die Veranstaltungsreihe „Europagespräche“ in der Hildesheimer Öffentlichkeit weiter bekannt machen, andererseits die Studierenden über Radiobeiträge zu einer vertiefteren Auseinandersetzung mit den Inhalten der Vorträge anzuregen. Die Einführung in medienpädagogische Aspekte des Radiomachens kann die Studierenden zudem dazu anregen, in ihrer späteren Berufslaufbahn das Medium „Radio“ einzusetzen.</p> <p>Inhalt: Komplexe historische Zusammenhänge auf das Wesentliche zusammenzufassen und sie einem Hörer auf interessante Weise zu vermitteln – das ist das Ziel eines Pilotprojekts des Instituts für Geschichte mit dem Lokalsender Radio Tonkuhle. Das Seminar will am Beispiel eines Vortrags im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Europagespräche“ das Berichten über Geschichte erproben. Gleichzeitig soll die Veranstaltungsreihe dem Hildesheimer Publikum weiter bekannt gemacht werden.</p> <p>Erwünscht ist die Anwesenheit bei allen Terminen der Europagespräche (siehe Programm auf der Webseite des IfG), mindestens aber an vier Veranstaltungen.</p> <p>Elemente des Seminars sind</p> <ul style="list-style-type: none"> • inhaltliche Einführung in die Themen der Vortragenden • Entwicklung eines Fragenkatalogs an den Referenten, Herrn Prof. Dr. Gehler und das Publikum • technische Schulung bei Radio Tonkuhle • Besuch der Veranstaltung, Interviewführung • Erstellen des Berichts in einer Kurzform (~3 Minuten) und einer ausführlichen Sendung (55 Minuten) • Pressearbeit
<p>Auswirkungen</p>	<p>Durch die Berichterstattung wird die öffentliche Veranstaltung Europagespräche weiter in Hildesheim bekannt gemacht.</p> <p>Die Studierenden setzen sich auf eine neue Art und Weise mit der Veranstaltungsreihe auseinander.</p> <p>Durch die intensive Auseinandersetzung mit den Inhalten und die eigenständige Entwicklung eines Fragenkatalogs gelingt es, die Aktualität und die gesellschaftliche Relevanz des jeweiligen Themas herauszuarbeiten.</p> <p>Die Studierenden lernen einerseits den Umgang mit der Radiotechnik und den Anforderungen des „Schreibens und Sprechens für das Hören“</p>

	1. akademisches Jahr:	2. akademisches Jahr:	3. akademisches Jahr:	Gesamt in 3 akademischen Jahren:
Zahl der Stunden		28 (WS 17/18)		28
Zahl der Studierenden		25-30		25-30
Studienfach der Hörer	Lehramt, Bezugsfach Geschichte / Kulturwissenschaften / Internationales Informationsmanagement / Organisation Studies / Philosophie und Künste / Pädagogische Psychologie / Literarisches Schreiben, Sozial- und Organisationspädagogik / Umweltwissenschaften und Naturschutz / Wirtschaftsinformatik / Erasmus-Studierende			